

Cluborgan



www.holligen94.ch

HIRSLANDEN BERN
KLINIK BEAU-SITE
KLINIK PERMANENCE
SALEM-SPITAL
PRAXISZENTRUM AM BAHNHOF

HIRSLANDEN 

DIAGNOSE FUSSBALLFIEBER

BEI SPORTVERLETZUNGEN ODER FÜR SPORTMEDIZINISCHE
BERATUNGEN SIND WIR EBENFALLS FÜR SIE DA.

HIRSLANDEN BERN WÜNSCHT EINE TOLLE SAISON.

24H-NOTFALL: T +41 31 335 35 35

KOMPETENZ, DIE VERTRAUEN SCHAFFT. WWW.HIRSLANDEN.CH

SPORTCLUB HOLLIGEN 94

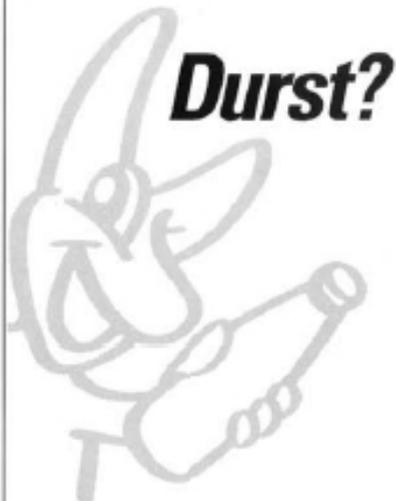
Club Nr. 10318

Offizielle Adresse:
Postfach 386, 3000 Bern 5
Postkonto: 30-14325-0

Erscheint: 4x jährlich
Druck: Burkhardt AG, Bern
21. Jahrgang

Vorstand

Präsident	Casanova Reto casa_r@bluewin.ch	Jungfrauweg 12 3045 Meikirch	079 208 61 76
Spiko-Präsident	Matiz Giampiero gimomatiz1@gmail.com	Holenackerstr. 65 3027 Bern-Bethlehem	079 515 88 61
Sportchef	vakant		
Juniorenobmann	Staub Stefan juko.holligen94@gmail.com	Freiburgstrasse 47 3008 Bern	078 804 52 90
Finanzchef	Mauger Yann maugeryann@gmail.com	Murifeldweg 29 3006 Bern	078 788 88 74
Werbung/PR/ Material	Campanielli Roberto roberto.campanielli@zurich.ch	Im Gerbelacker 44 3063 Ittigen	078 866 88 58
Anlässe	Bonvin Marie marie.bonvin93@gmail.com	Kehrgasse 2 3018 Bern	079 305 11 20
	Aebischer Jelena jeli.ae@hotmail.com	Talstrasse 98 3174 Thörishaus	079 962 35 47
Sekretär	Mauchle Otto o.mauchle@slm-law.ch	Gurtengasse 6 Postfach 8320 3001 Bern	G 031 311 29 03 079 504 77 00
Cluborgan	Hayoz Olivier (hzo) olivier.hayoz@ipi.ch	Fellenbergstr. 30 3052 Zollikofen	G 031 377 73 21 079 47 612 47



Greiner Getränke

Industriestrasse 411, CH-5072 Nädalen, 4000 Bern, +41 (0)58 980 20 80 | www.greinergetranke.ch

G&G
CARROSSERIE
SPRITZWERK

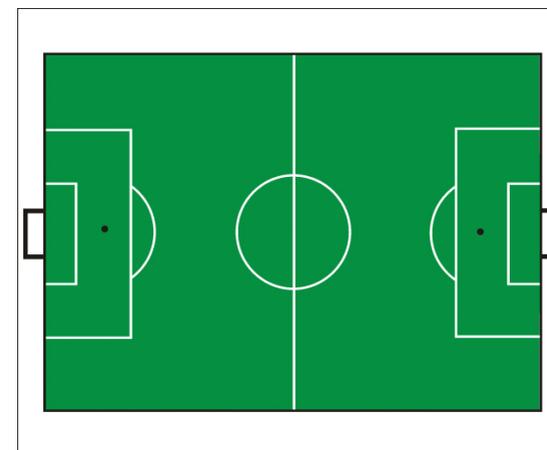
CARROSSERIE G&G AG - NIEDERWANGEN
TEL. 031 980 20 80 - WWW.GUGAG.CH

Trainer

Team	Verantwortlicher	Adresse	Telefon
1. Mannschaft	Pisciotta Salvatore s.pisciotta@bluewin.ch	Schulhausstrasse 30 1713 St. Antoni	079 622 40 05
Senioren 40+	Nuessli Heinz piwi@gastrag.ch	Kastoferstrasse 42 3006 Bern	079 276 33 15
Senioren 50+	Schlegel Felix	Dorfstrasse 28 3510 Häutligen	P 031 791 30 47 G 031 358 92 89 076 417 04 50
Junioren B	Ameti Zenedin zenedi@gmx.ch	Werkgasse 13 3018 Bern	076 503 33 66
Junioren D	Carangelo Davide daca1981@gmail.com	Pestalozzistrasse 27 3007 Bern	078 786 30 71
	Abegglen Thomas thomas.tiziana@hispeed.ch	Froschweg 15 3098 Schliern b. Köniz	079 350 20 53
Junioren Ea	Triantafillidis George george@cosmetics-bern.ch	Feldackerrain 33 3173 Oberwangen b. Bern	079 300 25 50
	Kägi Daniela daniela.kaegi@hotmail.com	Feldackerrain 33 3173 Oberwangen b. Bern	079 632 77 29
Junioren Eb	Wyss Dominic nik.wyss27@gmail.com	Weissensteinstrasse 8 3008 Bern	079 856 35 13
Junioren Fa	Dandolo Mauro mauro_dandolo@yahoo.com	Stoosstrasse 16 3008 Bern	076 335 32 99
Junioren Fb	Staub Jérôme jerome-1998@hotmail.de	Wylerringstrasse 90 3014 Bern	079 292 54 95
	Nyarko Jephtha jephtha.nyarko@gmail.com	Wylerringstrasse 81 3014 Bern	076 477 72 59
Junioren G	Salim Mustabasic salim.mustabasic@hotmail.com	Stoosstrasse 4 3008 Bern	076 453 88 16

Trainer / Weitere Adressen

Team	Verantwortlicher	Adresse	Telefon
Damen A	Campanielli Roberto roberto.campanielli@zurich.ch	Im Gerbelacker 44 3063 Ittigen	078 866 88 58
	Trovato Giovanni trovatogiovanni@bluewin.ch	Mädergutstrasse 93 3018 Bern	079 959 07 42
Damen B	Cornacchia Maurizio	Papiermühlestrasse 134 3063 Ittigen	079 691 12 82
	Nutricati Francesco franco.nutricati@bluewin.ch	Statthalterstrasse 66 3018 Bern	079 651 26 43
Juniorinnen E	Satraniti Tiziana tizi.satraniti@hotmail.com	Thüringstrasse 30 3018 Bern	079 419 65 24
	Spring Vanessa vanessa.spring@bluewin.ch	Thüringstrasse 30 3018 Bern	
Goalietrainer Aktive	Cornacchia Maurizio	Papiermühlestrasse 134 3063 Ittigen	079 691 12 82
Goalietrainer Junioren	von Moos Christoph	Belpstrasse 45 3007 Bern	031 991 75 45
Clubhaus-Pächter	Mira Javier		079 588 13 91
J+S Zuständiger	Matiz Giampiero gimomatiz1@gmail.com	Holenackerstr. 65 3027 Bern-Bethlehem	079 515 88 61



Das Gute
liegt so nah.

www.valiant.ch

VALIANT

Inhaltsverzeichnis

Adressen des Vorstandes	Seite 3
Adressen der Trainer / Klubhauspächter / J+S-Verantwortlicher	Seite 4
Bericht des Präsidenten	Seite 9
Bericht des Spiko	Seite 11
4. Liga Herren: Bericht aus dem Trainingslager in Bergamo	Seite 13
4. Liga, Damen a: Aufstieg!	Seite 17
Junioren B: Ziel nicht erreicht	Seite 21
Junioren D: Aufstieg!	Seite 22
Junioren Eb: Fortschritte in allen Bereichen	Seite 24
Junioren Fa: Viel Erfolg!	Seite 24
Junioren Fb: Team- und andere Fotos	Seite 27
Juniorinnen E: Team- und andere Fotos	Seite 28
Tabellen der Senioren 40+ und der 4. Liga Damen b	Seite 29
Alte Fussball- und Turnschuhe gesucht!	Seite 29
Einladung zur 22. Hauptversammlung vom 23. Juni 2016	Seite 30
Steigifest 2016	Seite 31
Neuigkeiten von unserer Gönnervereinigung	Seite 33
Vermischtes / Redaktionsschluss	Seite 36

L. SIGNORONI
NACHFOLGER T. MAGLIERI
KERAMISCHE WAND- UND BODENBELÄGE

Verlegen von Keramischen Wand- & Bodenbelägen in Neu- und Umbauten aller Arten. Langjährige Erfahrung sowie Flexibilität bieten Ihnen Garantie für eine einwandfreie und saubere Arbeit zu fairen Preisen.

— Tel./Fax 031 972 82 43 • Natel 079 302 12 29 —



Der SC Holligen dankt ganz herzlich seinen Sponsoren und Inserenten für ihre langjährige Unterstützung und Treue.

A'AMICO
PIZZA
WWW.AAMICOPIZZA.CH

LIEFERZEITEN

MONTAG BIS DONNERSTAG	11.00-14.00	17.30-00.00
FREITAG	11.00-14.00	17.30-02.00
SAMSTAG		14.00-02.00
SONNTAG		14.00-00.00

SENTHI A'AMICO - KONIGSTRASSE 4 - 3008 BERN

031 381 05 05

Liebe Vereinsmitglieder:
Unterstützt unsere Sponsoren und berücksichtigt sie bei euren Einkäufen!

Bericht des Präsidenten

Sportlich gesehen war die Saison 15/16 aus meiner Sicht sehr erfolgreich. Die erste Mannschaft hatte, trotz vieler Abgänge zu Saisonbeginn, eine sehr gute Vorrunde. Schnell wurde klar, dass es diese Saison kein Zittern um einen allfälligen Abstieg geben würde. Leider verschenkte das „Eis“ in der Rückrunde den einen oder anderen sicher geglaubten Punkt. Es resultierte ein guter Platz im vorderen Mittelfeld. Auffallend ist der gute Teamspirit und dass weniger Undiszipliniertheiten als früher vorkommen, was sich aber meines Erachtens unbedingt noch weiter optimieren lässt. Die Tendenz zeigt jedenfalls in die richtige Richtung und lässt mich mit Freude in die nächste Saison blicken.

Sportliches Highlight dieser Saison ist für mich der Aufstieg des Frauenteam in die 3. Liga. Nachdem es letzte Saison knapp nicht zum Aufstieg gereicht hatte, befand sich die Mannschaft von Anfang an in einer Favoritenrolle. Wie das Team mit dieser Situation umging war beeindruckend. Die Mannschaft verlor keine Begegnung mit den direkten Konkurrentinnen und siegte auch gegen die schwächeren Teams. Alles in Allem eine souveräne Leistung mit einem krönenden Abschluss, dem Aufstieg. Nicht minder beeindruckend ist die Entwicklung des Teams. Diese führte quasi in 3 Jahren vom letz-



ten Platz zum Ersten. Das zeugt von Ehrgeiz, Lernwillen und einem funktionierenden Teamgefüge. So wie es aussieht bleibt die Mannschaft mehrheitlich zusammen, so dass auch nächste Saison einiges erwartet werden darf.

Emotionales Highlight ist für mich die Juniorenbewegung. Der SC Holligen 94 verzeichnet bei den Junioren/Juniorinnen einen stetigen Zulauf. Wenn ich den Jungen und Mädchen beim Training und den Spielen zuschauen, erfreue ich mich jedes Mal an deren Freude und Begeisterungsfähigkeit am Teamsport Fussball.

Nebst Freude und Jubel gab es leider auch eine negative Erfahrung. Unsere 5. Liga Mannschaft musste während des Spielbetriebs zurückgezogen werden. Auslöser war ein Spielabbruch wegen Undiszipliniertheiten. Trotz einiger Gespräche mit Trainer und Spielern hörten die Unsportlichkeiten nicht auf. Es

rettenmund ag



malen gipsen dekorieren gestalten

waffenweg 5 3014 bern tel. 031 331 06 05

folgte eine Trainerentlassung und ein Neuaufbau der Mannschaft für die Rückrunde. Leider hielten die Spieler ihre Versprechen, voll mit zu machen, nicht ein. Der Trainingsbesuch war sehr dürrtig und führte schlussendlich zum Rückzug der Mannschaft. Ich bedanke mich sehr bei Schämpu und Claudio, welche sich sehr für den Verbleib der Mannschaft eingesetzt haben.

Weitere Informationen zu den anderen Themengebiete – wie z.B. Finanzen - werden Euch im Anschluss von den jeweiligen Verantwortlichen vorgetragen werden.

Im 2011 habe ich das Amt des Präsidenten des SC Holligen 94 übernommen. Mit einem super Vorstands-Team galt es einige Herausforderungen zu meistern. Die für mich wichtigste war den Verein auf eine wirtschaftlich gesunde Basis zu bringen und damit den Fortbestand des Vereins zu sichern. Zum Erreichen dieses Hauptziels brauchte es viel kleine Aktivitäten und Events. Höhepunkt war sicherlich der Gewinn des Integrationspreises der Stadt Bern im Jahr 2012. Dieser Preis machte den SC Holligen 94 in den Medien präsenter und bekannter. Im Sponsoringbereich konnte nicht mehr nur mit fussballerischem sondern auch mit sozialem Engagement geworben werden. Das Eine brachte das Andere mit

sich und schlussendlich war das Hauptziel erreicht. Nach 5 Jahren trete ich nun mit ruhigem Gewissen zurück, im Wissen, dass der Verein über eine wirtschaftlich solide Basis verfügt, und dass die Arbeit durch das neue Vorstandsteam kompetent und seriös weitergeführt werden wird.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei meinen Vorstandskollegen, welche mich vorzüglich unterstützt haben, so dass wir gemeinsam Dinge verändern und gestalten konnten. Ich bedanke mich ebenfalls bei allen weiteren Beteiligten – wie Gönnervereinigung, Trainer, Verantwortlicher für J&S, Spielleiter, Material und allen, welche für das Wohle des SC Holligen 94 eingestanden sind und weiterhin eintreten werden und somit eine gute Zukunft gewährleisten.

Reto Casanova

Rückblick auf die Rückrunde

4. Liga

Nach der sehr guten Vorrunde wollte unser „Eis“ dort weiterfahren, wo es im letzten November aufgehört hatte. Mit einem Trainingslager im Tessin wurde die intensive Vorbereitung abgeschlossen. Der Start war vielversprechend, der FC Bützberg wurde 6:0 besiegt. Doch die drei Punkte konnten wir nicht auf unserem Konto gutschreiben, weil in der gleichen Woche die Mannschaft des FC Bützberg vom Meisterschaftsbetrieb zurückgezogen wurde. In den folgenden Spielen war die Leistung gut, doch wie so oft konnten wir unsere Chancen nicht verwerten. So ist es nicht verwunderlich, dass aus 7 Spielen nur ein Sieg, drei Unentschieden und drei Niederlagen erspielt wurden. Im ersten der drei letzten Spiele wurde der FC Ittigen 7:4 geschlagen. So besteht weiterhin die Möglichkeit den guten 5. Platz zu erreichen.

5. Liga

Wie ich schon im Vorrundenbericht erwähnte, wussten wir nicht, ob wir in der Rückrunde mit einer zweiten Mannschaft in den Meisterschaftsbetrieb starten würden. Nach Gesprächen mit unserem Trainer der ersten Mannschaft stellten wir fest, dass er ein Kader von 32 Spielern hat. Salvatore sagte uns, dass wenn wir die zweite Mannschaft behalten wollen, er uns 10 Spieler

abgäbe. Jedoch fehlten immer noch 6-8 Spieler, um ein zweites Team zu gründen. Der Schreibende nahm sich das zu Herzen. Mit unzähligen Telefongesprächen kontaktierte ich die Spieler der 5. Liga, um abzuklären, ob sie bereit wären mit einem neuen Trainer die Rückrunde in Angriff zu nehmen. Sechs von 15 Spielern erklärten sich bereit mitzumachen. An einer Sitzung mit Reto und den Anwesenden zehn Spielern entschieden wir uns mit dem neuen Trainer Claudio Gianfreda in die Rückrunde zu starten. Nach nur drei Trainings stand das erste Spiel vor der Tür, und das ausgerechnet gegen den Gruppenfavorit FC Ostbärn. 1:12 hiess das Schlussresultat. Das zweite Spiel gegen den FC Grafenried verloren wir leider auch (0:3). War das, das Ende unserer Bemühungen? Es zeichnete sich ab, dass unsere Befürchtungen Tatsache werden. Der Trainingsbesuch der Spieler liess nach und am Donnerstag stand Claudio nur noch mit drei Spielern auf dem Platz! Für den folgenden Sonntag hatten wir auch zu wenig Spieler. So blieb uns leider nur eine Entscheidung - Rückzug der Mannschaft. Ich finde es schade, dass es so weit kommen musste. Meine Vorstandskollegen und ich müssen uns deswegen keine Vorwürfe machen, denn wir haben alles Mögliche versucht, um das 5. Liga-Team zu halten.

Frauen a (4. Liga)

Die Frauenmannschaft startete unter der Leitung der drei Musketiere in die Rückrunde. So wie sie im November 2015 aufgehört hatten, so starteten sie wieder mit Siegen. Mit viel Wille und Motivation nahmen sie jedes bevorstehende Spiel ernst, denn ihr Ziel war nur der Aufstieg. Der Lohn zeigte sich auf dem Spielfeld. Von 7 Partien wurden sechs gewonnen und eine unentschieden gespielt. So konnten sie mit ihren Musketieren schon zwei Runden vor Schluss, den Aufstieg in die 3 Liga feiern. Auch das zweitletzte Spiel wurde im Seeland beim FC Bözingen 7:0 gewonnen.

Ich gratuliere allen Spielerinnen und den drei Herren ganz herzlich zum Aufstieg. Mit eurem Trainingsfleiss und der tollen Kameradschaft innerhalb der Equipe habt ihr ihn wirklich verdient.

Frauen b (4. Liga)

Maurizio versuchte mit seiner jungen Mannschaft in der Rückrunde einen Schritt nach vorne zu kommen. Leider liess der Trainingsbesuch der Spielerinnen immer mehr zu wünschen. Zur Entschuldigung muss ich aber sagen, das viele dieser jungen Spielerinnen noch in der Ausbildung sind und im Mai/Juni Prüfungen vor der Tür stehen, so dass einzelne Mädels nur einmal pro Woche trainieren konnten. So musste Maurizio froh sein, dass er an Spieltagen von Roberto 4 – 6 Spielerinnen zur Verfügung gestellt bekam.

An den Spielen sah man rasch, dass keine Einheit vorhanden war, was auch logisch ist, wenn man jedes Wochenende mit anderen Spielerinnen die Matches bestreiten muss. Aus den ersten fünf Partien gab es lauter Niederlagen. Im zweitletzten Spiel konnten unsere Frauen gegen das Team Unteremmental doch noch den ersten Rückrundepunkt ergattern (1:1).

Senioren 40+

Die Rückrunde war das Spiegelbild der Vorrunde. In den Spielen waren wir meistens spielerisch sowie läuferisch unterlegen. Die Gegner waren wie schon in der Vorrunde ein paar Jahre jünger als wir. Aus den ersten sechs Spielen gab es leider nur Niederlagen. Gegen den zweitletzten FC Breitenrain hatten wir noch die letzte Möglichkeit mit einem Sieg die Saison erfolgreich abzuschliessen. Leider verloren wir auch dieses Spiel 2:5. So dass wir nach 14 Spielen und zwei Punkten diese Saison auf den letzten Tabellenplatz abschliessen.

Zum Schluss wünsche ich allen Trainern, Spieler/innen und Mitgliedern eine schöne und spannende EM-Zeit. Erholt euch gut, denn die Sommerpause ist kurz.

Liebe Grüsse und bleibt alle gesund.

Giampiero Matiz (Spiko)

Bericht aus dem Trainingslager in Bergamo

Nach einer vielversprechenden Vorrunde mit einige super Spielen nahmen wir Anfang Januar bei gefühlten -20 Grad, Schnee, Nebel und Regen die Vorbereitung für die Rückrunde auf. Wir hatten uns viel für die Rückrunde vorgenommen und wollten die vier vor uns platzierten Mannschaften herausfordern und ihnen so nahe wie möglich auf die Pelle rücken. In der dreimonatigen Vorbereitung standen einmal wöchentlich Lauf- und Krafttraining beim Schleifer Salvi sowie einmal wöchentlich ein Kunstrasentraining auf dem Programm. Daneben waren wir einige Male im Boxkeller vom Pascal Brawand in Holligen.

Ein Highlight war das viertägige Trainingslager in Bavaro am Lago Maggiore. Bei besten Bedingungen konnte wir täglich zwei Trainings abhalten, viel Sonne tanken und zusammen eine gute Zeit verbringen. Zudem konnten wir den Beweis erbringen, dass wir zwar ab und zu nach zwei Halbzeiten unterliegen, die dritte Halbzeit aber in allen Fällen zu unseren Gunsten entscheiden.

Am Ende der Vorbereitung war die Stimmung gut und viele Spieler fühlten sich zu Saisonbeginn so fit wie schon lange nicht mehr. Ein Wehmutsstropfen war allerdings, dass nicht das komplette Kader das Vorbereitungsprogramm im Ganzen mitmachen konnte und somit bei ei-

nigen die letzten 5 Procente fehlten. Durch die häufigen Absenzen einiger Spieler konnte zudem der absolute Zusammenhalt, der uns in der Vorrunde ausgezeichnet hatte, nicht unter allen 20 Spielern voll ausbilden.

Diese Umstände sowie einige vermeidbare Fehler reichten, um mehrere dumme Punktverluste zu erleiden. Besonders zu erwähnen waren die Unentschieden trotz Überlegenheit gegen Tomislavgrad, Bern und Köniz. Dazu kommt die hohe Derbyniederlage gegen Bümpliz, welche jeden Holliger stark schmerzen muss.

So stehen wir jetzt zwei Spiele vor Saisonende mit einer ausgeglichenen Bilanz von je drei Siegen, Unentschieden und Niederlagen da. Dies entspricht nicht dem was wir von uns erwartet hatten. Es gilt jetzt, daraus die richtigen Schlüsse ziehen und in der nächsten Saison die unnötigen Punktverluste abzustellen. Falls uns dies gelingt, können wir erwarten, in der Tabelle einen Schritt nach vorne zu machen.

Zuletzt bedanke ich mich bei allen, welche unseren Weg in dieser Saison verfolgt und uns unterstützt haben. Wir freuen uns, euch nächste Saison wieder bei unseren Spielen anzutreffen! Besonders danken möchte ich unserem Trainer Salvi, seiner Frau Ursula für die Tenuwäsche und die fortlaufende Unterstüt-



CREDIT SUISSE



Damit die Finanzierung Ihres Eigenheims nach Plan verläuft.

Die Credit Suisse bietet exzellente Hypothekberatung.

Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Beratungsgespräch unter: 031 939 72 37.
Credit Suisse AG, Bernstrasse 34, 3072 Ostermundigen.

credit-suisse.com/wohnen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Sterchi

Bäckerei - Konditorei Sterchi AG

Hauptgeschäft:

Bethlehemstrasse

Tel: 031/ 992 15 16

info@sterchi-beck.ch

Sonntag offen 8-13 Uhr

Filialen:

Neubrückstrasse 71

Fabrikstrasse 32

Bottigenstrasse 46

Seftigenstrasse 29a

Kalchackermärit Bremgarten

Talgutzentrum Ittigen

zung sowie dem Vorstand, der mit seiner Arbeit erst die Existenz von unserem Verein ermöglicht.

Im Namen der ersten Mannschaft:

Samuel Zbinden

4. Liga - Gruppe 3

1. FC Zollikofen	22	17	3	2	(22)	75	: 20	52
2. FC Münsingen	22	16	2	4	(42)	71	: 37	48
3. SC Ittigen	22	13	3	6	(28)	86	: 49	40
4. FC Bern b	22	12	5	5	(48)	51	: 34	39
5. SC Worb a	21	10	3	8	(20)	71	: 35	31
6. SC Holligen 94	22	8	7	7	(78)	50	: 53	29
7. SCI Esperia 1927	21	6	5	10	(149)	34	: 62	21
8. SC Bümpliz 78	22	6	3	13	(35)	53	: 61	19
9. NK Tomislavgrad Bern	22	4	5	13	(59)	33	: 82	15
10. FC Ostermundigen b	22	4	3	15	(29)	40	: 78	13
11. FC Köniz	22	2	5	15	(53)	27	: 80	9
12. FC Bützberg b	R 22	0	22	0	(84)	0	: 0	0



Vorbereitung Winter 2016 bei "Boxen zur Bildung"

**MAL EHRlich,
UNSER SHOPPING-
UND ERLEBNIS-
CENTER IST 14
FUSSBALLFELDER
GROSS.**



Aufstieg gelungen!

Es war Winter 2013/2014 als ich mit Giovanni zusammen unsere Damen, auf dem letzten Tabellenplatz liegend, übernahm. Es herrschte Unzufriedenheit und grosses Chaos. Ich erinnere mich gut ans erste Training. In der Garderobe fand zuerst eine Sitzung statt, in welcher alle Spielerinnen offen sagen konnten, welche Erwartungen sie an Giovanni und mich hatten. Im Gegenzug mussten sie auch sagen, was sie bereit wären zu geben, damit wir gemeinsam zum Erfolg kommen konnten. Das Resultat stand auf Papier fest. So begann unsere gemeinsame Geschichte.

Zweieinhalb Jahre später steigen wir verdient von der vierten in die dritte Liga auf. Zu unserem Trainerstaff kam noch Riccardo Garcia hinzu, so waren wir drei Trainer. An diesem Punkt bedanke ich mich herzlich bei Giovanni und Riccardo. Ihre Mithilfe, Engagement und Einstellung halfen mir sehr. Am Anfang hatten wir bisschen bedenken, ob dies zu Dritt klappen würde. Im Nachhinein muss ich sagen, es war ein cooles Superjahr. Doch zurück zu unserer Saison. Es war kein einfaches Jahr, was das Sportliche anging. Im zweiten Spiel verloren wir gegen ein sehr unfaires Ostermun-



digen, welches vier 1. Liga- und vier 3. Liga-Spielerinnen einsetzte. Wir liessen jedoch die Köpfe nicht hängen und versuchten die drei Punkte aufzuholen. Der FC Bern machte uns das Leben sehr schwer, so dass wir bis zur direkten Begegnung warten mussten. Das Spiel wurde mit 2-4 gewonnen und wir standen nach der Vorrunde auf dem ersten Tabellenplatz, drei Punkte vor dem FC Bern. Die Wintervorbereitung war unsere Geheimwaffe. Es wurde hart trainiert. Unsere Girls mussten über mehreren Wochen leiden, schwitzen und „chrampfen“, so dass wir Ende März topfit waren. Und dies zeigten die Resultate der Rückrunde.

Nach ein paar Spielen wuchs unser Vorsprung von drei auf fünf Zähler, das Rückspiel gegen Bern gab ein Unentschieden und zuletzt gewannen wir gegen Team Gürbetal, während der FCB gegen den SV Port stolperte. Somit war der Aufstieg geschafft.

Es brauchte sehr viel Kraft, Geduld, Motivation und Ehrgeiz, um den Aufstieg zu erreichen. Doch am Schluss lohnte es sich. Diesen Frauen zuzusehen, wie sie engagiert ihr Hobby ausüben, Woche um Woche Fortschritte machen, gemeinsam auf dem Platz eine Einheit bilden, macht mich stolz. Ich bin mir sicher, dass dieses Team noch weiter wird von sich reden lassen.

Vielen Dank dem Vorstand, welcher uns immer unterstützte. Vielen Dank allen Supportern, die immer anwesend waren. Vielen Dank allen Eltern, die ich mit der Zeit kennen lernen konnte. Vielen Dank Giovanni und Riccardo für ihre Geduld mir gegenüber. Vielen Dank an die Damen B, welche uns in der Vorrunde immer helfen kamen. Und zuletzt vielen Dank allen Spielerinnen für ihren Einsatz und ihr Engagement.

Ein stolzer Trainer
Campanielli Roberto

Frauen 4. Liga - Gruppe 2

1.	SC Holligen 94 a	18	16	1	1	(6)	119	:	14	49
2.	FC Bern	18	13	2	3	(4)	87	:	29	41
3.	SV Port	18	13	1	4	(0)	92	:	30	40
4.	Team Gürbetal	18	12	0	6	(5)	61	:	29	36
5.	SC Thörishaus	18	8	3	7	(26)	52	:	43	27
6.	FC Ostermundigen	18	7	2	9	(55)	31	:	43	23
7.	SC Münchenbuchsee	18	5	2	11	(2)	20	:	73	17
8.	Femina Kickers Worb	18	5	2	11	(20)	30	:	74	17
9.	FC Bözingen 34	18	2	2	14	(13)	27	:	111	8
10.	FC Gerzensee	18	0	3	15	(2)	15	:	88	3





Fotos: S. Staub/R. Casanova

Aufstieg verpasst!

Der Trainer Zenedin Ahmeti und der Captain der B-Junioren, Salim Hamoudi, blicken auf die abgelaufene Rückrunde zurück:

Zenedin Ahmeti: Wir haben uns für diese Rückrunde hohe Ziele gesetzt. Leider hat es uns zum angestrebten Aufstieg nicht gereicht. Das B-Junioren-Team ist eine junge Mannschaft und wir können zusammen noch vieles erreichen. Ich als Trainer bin sehr stolz auf meine Junioren – vom Kleinsten bis zum Grössten. Weiter so Jungs!

Salim Hamoudi: Im Gegensatz zur Vorrunde, wo wir oft unter Wert geschlagen wurden, spielte unser Team in der Rückrunde um den Aufstieg in die 1. Stärkeklasse. Wir waren immer mit vollem Einsatz an den Spielen und es hat mir gefallen, dass keiner unserer Spieler auch bei Rückständen aufgegeben hat. Auch wenn wir jünger waren als unsere Gegner, hatten wir keine Angst vor den grösseren und älteren Spielern.

Junioren B 2. Stärkeklasse - Gruppe 3 (Frühjahrsrunde)

1.	SC Wohlensee	9	8	1	0	(22)	47	: 15	25
2.	FC Köniz b	9	7	1	1	(4)	49	: 20	22
3.	SV Kaufdorf / Gerzensee	9	7	0	2	(3)	42	: 25	21
4.	FC Bolligen	9	5	2	2	(2)	35	: 27	17
5.	Team Grauholz b	9	4	0	5	(16)	31	: 40	12
6.	SC Holligen 94	9	4	0	5	(41)	32	: 34	12
7.	FC Rot-Schwarz	9	3	0	6	(5)	39	: 52	9
8.	SCI Esperia 1927	9	3	0	6	(6)	43	: 36	9
9.	FC Wyler b	9	1	0	8	(2)	23	: 43	3
10.	FC Rubigen b	9	1	0	8	(4)	27	: 76	3

Der Aufstieg ist perfekt!

Nachdem wir in der Herbstrunde unsere Spiele allesamt verloren hatten, wollten wir in diesem Frühling eine starke Reaktion zeigen. Gerade weil wir noch einige Zuzüge bekamen, starteten wir mit hohen Ambitionen. Zuversichtlich stimmte uns auch, dass wir an den Hallenturnieren zwei Pokale gewinnen konnten. Was uns dabei als Trainer sehr gefreut hatte, ist dass alle Spieler im Wintertraining grosse Fortschritte machten. Vor allem unser größtes Manko in der Herbstrunde, die Kondition, konnte im Winter stark verbessert werden.

Was uns Trainern ebenfalls grosse Freude bereitete, ist dass die Trainings stets sehr gut besucht waren und die Mannschaft sehr gut mitmachte. Dass jeder einzelne Spieler in so kurzer Zeit so grosse Fortschritte machte, erfüllt uns mit Stolz.

Tatsächlich gewannen wir unser erstes Spiel gleich mit 27:1! Dieser Sieg gab uns so viel Motivation, dass wir auch in den restlichen Spielen siegreich waren. Nach den hartumkämpften Siegen gegen Thörishaus (3:1) und Kaufdorf (6:1), kam der ersehnte Aufstieg in Griffweite. Gegen Ostermundigen-Mädchen konnten wir den Sack endgültig zumachen.

Wir gratulieren den Jungs zu diesem Erfolg! Vielen Dank auch an die Eltern, die uns immer unterstützt haben!

Nach den Sommerferien werden einige Jungs zu den C-Junioren wechseln – wenn sie auch dort so weiterarbeiten, werden wir an ihnen noch sehr sehr viel Freude haben.

Danke Giele, es fägt mit euch!

Die Trainer Davide und Thomas

Junioren D/9 - Gruppe 3 (MFV - Stkl. 3 - Frühjahrsrunde)

1. SC Holligen 94	8	8	0	0	81	: 11	24
2. SC Thörishaus b	8	5	1	2	36	: 21	16
3. SV Kaufdorf	8	5	0	3	43	: 23	15
4. AS Italiana b	8	5	0	3	43	: 34	15
5. FC Zollikofen b	8	3	2	3	35	: 31	11
6. SC Grafenried b	8	3	1	4	22	: 34	10
7. FC Schönbühl c	8	2	1	5	22	: 32	7
8. FC Ostermundigen d Mädchen	8	2	0	6	21	: 43	6
9. FC Sternenberg b	8	0	1	7	11	: 85	1



Stehend (v.l.n.r.): Davide Carangelo, Nicola Trösch, Alessio Dandolo, Deniz Karatay, Ahmet Yıldızal, Suvenan Kantahruba, Nigashan Jeganathan, Agas Jeyakumar, Milan Würz, Thomas Abegglen.
Knieend (v.l.n.r.) Damian Achoura, Piero Spina, Naim Fetaoik, Stefan Jankovic, Arbër Baliu, Piravin Jeyendran, Melvyn Rodriguez.



Fotos: hzo

Junioren Eb: Fortschritte in allen Bereichen

Vor eineinhalb Jahren habe ich die Jungs als Trainer der Eb-Junioren übernommen. Zusammen gingen wir durch manche Hochs und Tiefs und mich hat es sehr gefreut, dass die Junioren gewachsen sind – sei es fussballerisch wie auch charakterlich! Mit einem lachenden und einem weinenden Auge werde ich im Sommer einige Jungs an die D-Junioren weitergeben müssen.

Ich werde die, die gehen werden, vermissen und freue mich auf die Junioren, die im August neu zu uns stossen werden.

Merci für euren Einsatz und auch ein grosses Dankeschön an die Eltern!

Euer Trainer, Niku Wyss

Junioren Fa: Viel Erfolg an den Turnieren

In die Rückrunde sind wir nach den Sportferien im Februar gestartet. Die Trainings in der Halle bestanden meistens aus zwei Teilen:

Teil 1: Ballführung

Teil 2: Spiele 3 gegen 3 auf Unihockey-Tore.

Während der Hallensaison haben wir an zwei Turnieren teilgenommen. In Zollikofen sind wir leider in der Vorrunde ausgeschieden, dafür konnten wir das Turnier in Kaufdorf knapp für uns entscheiden.

Nach den Frühlingsferien konnten wir endlich wieder auf den Rasen. Die Trainings führen wir auch draussen mit dem Fb durch, hier vielen Dank an Jephta und Jerome für die Zusammenarbeit.

Bei den Turnieren sind wir meistens vorne dabei, obwohl uns mit nur einem Auswechselspieler gegen Ende der Turniere die Luft ausgeht.

Ich bin mit dem Verhalten und Einsatz der Jungs sehr zufrieden und wünsche mir nur noch ein bisschen mehr Ruhe bei einem evtl. Rückstand während des Spiels. Ruhig bleiben und weiter so spielen wie wir das können!!

Ich freue mich auf die kommenden Wochen und wünsche allen einen tollen Sommer und eine spannende EM.

Zum Schluss möchte ich mich bei den Eltern bedanken für die Unterstützung.

Fa-Trainer Mauro Dandolo



liegend: Nevio
knieend (v.l.n.r.): Rafael, Aurel, Filip, Luca, Nino
hinten: Trainer Mauro Dandolo



Fotos: hzo



köchli haustechnik ag
ihr berner installateur

- sanitär
- service
- spenglerei
- blitzschutz
- heizung
- planung
- solartechnik
- bad-design

freiburgstrasse 480
ch-3018 bern-bümpliz
tel. 031 981 30 92
fax 031 981 40 69



VINO MAGIA

Giovanni Bianco & Mauro Cuna
Murtenstrasse 55
3202 Frauenkappelen
www.vinomagia.ch

Kommen Sie uns besuchen und degustieren Sie unsere Weine!



Fotos: R. Casanova



**BESTATTUNGSDIENST
OSWALD KRATTINGER AG
BÜMPLIZ ☎ 031 991 11 77**

BOTTIGENSTRASSE 2
WWW.KRATTINGERAG.CH
INFO@KRATTINGERAG.CH

TAG UND NACHT
BERATUNG
FORMALITÄTEN
TRANSPORTE
KEIN NACHT- UND
WOCHENENDZUSCHLAG
BERN 031 381 65 15



Fotos: R. Casanova

Senioren 40+ - Gruppe 1 (MFV)

1. FC Bethlehem BE	14	13	0	1	(11)	61	:	13	39
2. FC Bern	14	12	1	1	(3)	68	:	13	37
3. SC Burgdorf	14	7	2	5	(2)	49	:	40	23
4. AS Italiana	14	6	1	7	(3)	42	:	41	19
5. SC Grafenried a	14	4	4	6	(5)	25	:	40	16
6. FC Muri-Gümligen	14	4	3	7	(4)	38	:	53	15
7. FC Breitenrain	14	1	5	8	(2)	18	:	46	8
8. SC Holligen 94	14	0	2	12	(3)	19	:	74	2

Frauen 4. Liga - Gruppe 1

1. FC Steffisburg	16	12	4	0	(4)	66	:	12	38
2. FC Hünibach	16	11	3	2	(3)	62	:	19	34
3. FC Rubigen	16	8	4	4	(9)	42	:	34	26
4. FC Lerchenfeld	16	7	4	5	(6)	47	:	35	23
5. FC Steckholz	16	4	4	8	(0)	19	:	35	14
6. SC Holligen 94 b	16	3	3	10	(1)	17	:	64	10
7. Team Unter-Emmental	16	2	5	9	(16)	21	:	42	9
8. FC Frutigen	16	2	3	11	(3)	22	:	55	7
9. AS Italica	R 16	0	16	0	(0)	0	:	0	0

Sportschuhe und -kleider für Flüchtlinge gesucht!

hzo. Wie die meisten wohl wissen, wird das ehemalige Zieglerspital momentan einerseits im Auftrag des Kantons Bern als Kollektivunterkunft für 220 Asylsuchende betrieben, sowie andererseits ab 1. Mai 2016 als Asylzentrum des Bundes genutzt. Um den dort untergebrachten Kindern und Erwachsenen das Sporttreiben zu ermöglichen, sammelt der SC Holligen 94 Sportbekleidung und -schuhe.

Wir sammeln Kleider und Sportschuhe in allen Grössen, aber bitte nur gut erhaltene Ware! Bitte die Schuhe paarweise zusammenbinden!

Wer spenden möchte, bringt die Sportartikel bitte auf den Steigerhubel und übergibt sie dort einem Vorstandsmitglied oder unseren Klubhausbetreibern Javier und Lou.

Wer hat z.B. Fussballschuhe, die er nicht mehr benötigt? Turnhosen, die zu klein oder zu gross sind? Sportshirts? Traineranzüge? Turnschuhe?

Wir danken ganz herzlich für's zahlreiche Mitmachen!

Einladung zur 22. ordentlichen Hauptversammlung des SC Holligen 94

Donnerstag, 23. Juni 2016 Zeit: 19.00 Uhr Ort: Clubhaus Steigerhubel

Traktanden

1. Appell
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung 2014
4. Entgegennahme und Genehmigung
 - des Jahresberichts des Präsidenten
 - der Jahresberichte der Kommissionen
 - des Kassaberichtes
 - des Berichts und Antrages der Rechnungsrevisoren
5. Festsetzung der Mitgliederbeiträge und Genehmigung des Budgets
6. Mutationen
7. Wahlen
 - Wahl des Vereinspräsidenten
 - Wahl des Sportchefs
 - Wahl des Verantwortlichen PR/Marketing
 - Wahl des Juniorenobmannes
 - Wahl der Verantwortlichen Anlässe
 - Wahl des Kassiers
 - Wahl der übrigen Vorstandsmitglieder
 - Wahl der zwei Rechnungsrevisoren und des Ersatzrevisors
 - Wahl der übrigen Funktionäre
8. Anträge des Vorstandes und der Mitglieder
9. Statuten
10. Ehrungen
11. Verschiedenes

Die Teilnahme ist für alle Aktiven, Senioren, Veteranen und Junioren (ab Jahrgang 1998) obligatorisch.

Mit dem Besuch der Hauptversammlung würdigt ihr die ehrenamtliche Arbeit des Vorstandes und aller Funktionäre, welche sich zum Wohle des SC Holligen 94 einsetzen.

Sportliche Grüsse
SC Holligen 94

Im Namen des Vorstandes
Reto Casanova, Präsident

9. Sommerturniere für D-, E-, F- und G-Junioren

hzo. Bereits zum neunten Mal organisiert unser OK Steigifest (Marie Bonvin, Jelena Aebischer, Reto Casanova und Otto Mauchle) dieses Jahr die beliebten Sommerturniere für D-, E-, F- und G-Junioren. Am Samstag spielen die beiden jüngsten Kategorien um den Siegpokal. Am Sonntag sind die D- und E-Junioren an der Reihe.

Als Neuerung bzw. als Ersatz für die Seniorenturniere, für welche in den letzten Jahren kaum noch teilnehmende Mannschaften gefunden werden konnten, lanciert das OK am Samstag ein internes Plauschturnier zu lancieren. Die Idee ist, generationenübergreifende Teams zu bilden und so den Zusammenhang zwischen den Aktiven, Senioren und Junioren zu stärken.

Wie jedes Jahr ist das OK auf die Unterstützung und Mithilfe der Vereinsmitglieder angewiesen. Das OK hat einen entsprechenden Aufruf platziert bzw. den Trainerinnen und Trainern eine Helferliste übergeben.

Und last but not least brauchen wir natürlich auch möglichst viele Zuschauerinnen und Zuschauer, welche die Teams unterstützen und den Steigi beleben.

Für das leibliche Wohl wird wie gewohnt gesorgt sein.

In diesen Sinne:

Bis bald auf dem Steigi!
Wir freuen uns auf euch!

Hier könnte auch dein Text oder Foto stehen!

Kontaktiere den Cluborgan-Redaktor!

Deine Beiträge helfen mit, unser Kluborgan abwechslungsreich und interessant zu gestalten!

Sponsoren gesucht!

hzo. Was gibt es für Junioren Schöneres als am Ende eines Turniers eine Medaille um den Hals gehängt zu bekommen und im Idealfall sogar einen Pokal in die Höhe stemmen zu können? Mal so jubeln zu können wie die grossen Vorbilder in der Champions League oder an Weltmeisterschaften?

Auch dieses Jahr möchten wir allen an unseren Sommerjuniorenturnieren teilnehmenden Spielerinnen und Spieler einen solchen Moment ermöglichen und ihnen eine Medaille als Erinnerung mitgeben. Die Siegermannschaften werden zusätzlich einen schönen Pokal erhalten.

Um diese Preise zu finanzieren suchen wir noch Sponsoren. Wer hilft mit und finanziert entweder einen Satz Medaillen (10 Medaillen à 5.--) oder einen Siegerpokal (à 50.--)?

Alle Sponsoren werden an den Turniertagen via Mikrofon, sowie auf der Webseite und im Kluborgan verdankt.

Bitte füllt untenstehenden Talon aus und übergebt ihn mit dem Sponsorenbeitrag an ein OK- oder Vorstandsmitglied.

Ganz herzlichen Dank!

JA, ich unterstütze die Juniorenturniere vom 25./26.6.16 und spende

_____ **Medaillensatz bzw. -sätze à CHF 50.--**

_____ **Siegerpokal à CHF 50.--**

Firma: _____

Name: _____

Vorname: _____

Talon ausfüllen, ausschneiden und zusammen mit dem Geld einem OK- oder Vorstandsmitglied abgeben. Noch einfacher: Sponsorenbetrag mit einem entsprechenden Vermerk direkt auf unser Postkonto 30-14325-0 einzahlen!

Jubiläums-HV der Gönnervereinigung

In diesem Jahr fand am Montag, 30. Mai 2016 die 30. Jubiläums-HV erstmals im Gasthof Sternen in Thörishaus statt. 44 Gönnerinnen und Gönner trafen sich in Thörishaus, 11 hatten sich entschuldigt.

Nach dem offerierten Jubiläums-Apéro eröffnete unser Präsident, Bernhard May, die HV kurz nach 18:30 Uhr. In seinem Jahresbericht warf er einen kurzen Blick auf die vergangenen 30 Jahre der Gönnervereinigung zurück und bedankte sich bei allen Mitgliedern für ihre Treue zum Verein.

Das Protokoll der HV 2015, der Jahresbericht des Präsidenten sowie die Kassa- und Revisorenberichte wurden alle einstimmig genehmigt. Unter dem Traktandum „Wahlen“ erwähnte der Präsident Bernhard May erneut, dass der Vorstand weiterhin jüngere Kräfte sucht und erfreulicherweise einen Nachfolger für den vakanten Beisitzer gefunden wurde. In diesem Wahljahr stellt sich der heutige Vorstand (Bernhard May als Präsident, Romy Pfister als Kassierin, Walter Döbeli als Beisitzer und Roger Berset als Sekretär und Webmaster) für weitere 2 Jahre zur Verfügung. Als zweiter Beisitzer dürfen wir neu Hanspeter Tschopp in die Vereinsleitung aufnehmen. Einstimmig wurde der Vorstand 2016-18 in globo sowie der zweite Beisitzer gewählt.

Unser Organisator Walter Döbeli gab anschliessend das Programm des Vereinsjahr 2016/17 bekannt. Die Velotour, unter der Führung von Günter Kräuter, findet vom 6.-11.6.16 in der Gegend von Schaffhausen statt. Peter Friedli, der Organisator der Bergtour, informiert, dass wir vom 31.8. bis 1.9.16 von Kandersteg über die Gemmi nach Leukerbad und Umgebung wandern werden. Romy Pfister und Walter Döbeli haben den diesjährigen Herbstausflug vom Samstag, 24. September 2016 in der Thunerseeregion geplant. Schliesslich wird das traditionelle Winter-Treffen 2017 am Freitagabend, 24. Februar 2017 im Gasthof Sternen in Thörishaus stattfinden.

Anschliessend bestätigten die anwesenden Mitglieder den bereits vor 30 Jahren (!) festgelegte Mitgliederbeitrag von Fr. 50.-- für die Saison 2016/17 weiterhin unverändert zu belassen.

Die Gönnervereinigung zählt heute 99 Mitglieder, davon 14 Damen. Anfangs dieses Jahres hatten wir einen Todesfall zu beklagen: Unser ehemaliger Präsident und langjähriges Mitglied Dino Brientini ist bei der Januar-Wanderung 2016 zusammengebrochen. Eine im Mai gestartete Mitgliederaktion ergab, dass sich auf die neue Saison 2016/17 bereits fünf neue Mitglieder den Beitritt zur Gönnervereinigung

erklärt haben; es sind dies: Manfred Frühwirt, Ulrich Kobel, Daniel Kormann, Harry Schneider und Marilou Schneider. Der Präsident hiess die neuen Mitglieder herzlich willkommen im Verein und hofft auf weitere Zuzüge aus dem Hauptverein.

Schliesslich beschloss die Versammlung, dem Antrag des SC Holligen 94 zuzustimmen und ihm eine finanzielle Unterstützung von Fr. 2'000.- zu gewähren. Der anwesende und auch scheidende Vereins-Präsident, Reto Casanova, verdankte den Unterstützungsbeitrag und informierte gleichzeitig über den laufenden Spielbetrieb sowie die geplanten Anlässe. Er stellte auch seinen designierten Nachfolger, Otto Mauchle, der die Geschicke des Vereins nach der HV 2016 vom 23.6.16 übernehmen soll. Unser Präsident Bernhard May verabschiedete sich offiziell vom scheidenden Holligen-Präsident, Reto Casanova, und überreichte ihm als Dank für die geleistete Arbeit

und die stets angenehme und konstruktive Zusammenarbeit einen edlen Tropfen.

Nach der HV konnten wir einmal mehr die feinen Gerichte von Roger und Eveline Neeracher in gemütlicher Atmosphäre geniessen. Gönnerinnen und Gönner bedanken sich beim Wirtepaar für das grosszügig gespendete Jubiläums-Dessert!

Es folgte zum Abschluss der Jubiläums-HV 2016 die angekündigte Überraschung mit dem genialen Auftritt des Zauberkünstler Siderato, welcher seine Show auf unser Jubiläum abgestimmt hatte und einige der Anwesenden während einer Stunde mit seinen Zauberkünsten verblüffte!

Auf unserer Webseite www.sc-holligen94.ch/gönnervereinigung/ findet ihr einige Fotos.

Roger Berset

Agenda Gönnervereinigung

Gönnerhöcks 2016

7.7. - 4.8. - 1.9. - 6.10. - 3.11. - 1.12.

Wanderdaten 2016

21.7. (Grillparty) - 18.8. (Dölf/Roger) - 15.9. (Roger) - 20.10. (Werner) - 17.11. (Toni) - 15.12 (Jahresabschlusshöck)

Bergtour 2016

Mi/Do 31.8./1.9.2016

Kurzer Abriss der Geschichte unserer GV



30. Mai 2016

GESCHICHTE GÖNNERVEREINIGUNG SC HOLLIGEN 94 1986 - 2016

20.3.1986	Gründungsversammlung Gönnervereinigung SC Post Bern Restaurant Höhe, Bern <ul style="list-style-type: none"> Teilnehmer unter dem Vorsitz von Rolf Habegger: 10 (3 entschuldigt) Wahl des Vorstands: <ul style="list-style-type: none"> - Rolf Habegger, Präsident - Fritz Bondeli, Kassier - Theo Rieder, Sekretär - Hans-Ruedi Reber, Beisitzer
24.6.1986	1. Hauptversammlung, Restaurant Forsthaus, Bern <ul style="list-style-type: none"> Vorstand einstimmig bestätigt für die Amtsperioden 86/87 und 87/88 Wahl von Ernst Erzinger als 2. Beisitzer Wahl der ersten Rechnungsrevisoren Hans Rieder und Erich Leuenberger sowie des Ersatzrevisors Anton Reusser Die Statuten werden bereinigt und einstimmig genehmigt. Mitgliederbeitrag wird auf Fr. 50.- festgelegt
2.5.1995	Statutenrevision der Gönnervereinigung nach der Fusion des SC Post mit TT Bern nach der Namensänderung in SC Holligen 94.
2000/01	Der Mitgliederbeitrag wird für 1 Jahr auf Fr. 100.- erhöht, um Fr. 10'000.- dem Verein für den Innenausbau des Clubhauses überweisen zu können.
2009-11	Spende von 2 Holzbänken auf dem Steigerhubel zum 15. Jubiläum des SC Holligen 94
30.5.2016	30. Hauptversammlung erstmals im Gasthof Sternen, Thörishaus. <ul style="list-style-type: none"> Standortwechsel, da unsere Gönnerin Eveline Neeracher seit Ende März 2016 nicht mehr Wirtin des Restaurant Weissenbühl in Bern ist und den Gasthof Sternen in Thörishaus übernommen hat Die Vereinigung zählt 99 Mitglieder, davon 14 Frauen Der Mitgliederbeitrag beträgt immer noch Fr. 50.-! Die Gönnervereinigung hat von 1996 bis heute gesamthaft eine finanzielle Unterstützung von Fr. 90'000.- dem Hauptverein gewährt.

Präsidenten der Gönnervereinigung:

1986-1990 Rolf Habegger
1990-1996 Dino Brientini
1996- Bernhard May

**Für die GÖNNERVEREINIGUNG
SC HOLLIGEN 94**
Roger Berset, Sekretär

Sportclub Holligen 94 - Gönnervereinigung - Postfach 386 - 3000 Bern 5
Homepage: www.sc-holligen94.ch/goennervereinigung.php - Mail: goeverein@sc-holligen94.ch - Postkonto: 30-2230-2

Agenda Verein

22. Hauptversammlung

23. Juni 2016, 19.00 Uhr im Klubhaus

9. Steigi-Sommerturniere für D-, E-, F- und G-Junioren

25. + 26.. Juni 2016, ab ca. 8.30 Uhr

Vereins-Jassturnier

5. November 2016, ab ca. 13 Uhr im Klubhaus

Zum letzten Mal durch Edi Lüthi und Hanspi Tschopp organisiert.



Was mache ich bei zweifelhafter Witterung?

Die Spieler sämtlicher Aktiv-, Senioren, Veteranen- und Juniorenmannschaften erkundigen sich jeweils bei ihrem Trainer, ob der Match stattfindet.

Für Zuschauer gibt

Tel. 079 515 88 61

jeweils 2 Stunden vor Beginn des Spiels Auskunft über die Durchführung der Spiele.

Ich bitte die Trainer, ihre Spieler auf dieses System aufmerksam zu machen.

Spiko Giampiero Matiz



Wir sind auch auf Facebook:
www.facebook.com/Holligen94
Werde Fan des SC Holligen 94!



Redaktionsschluss für Cluborgan Nr. 1
Saison 2016/2017

15. Juli 2016

Besser versichert mit Zurich.

ZURICH, Generalagentur Markus von Gunten
Roberto Campanielli, Kundenberater
Eigerstrasse 2, 3007 Bern
Tel. 031 378 65 65 Fax 031 378 65 66
roberto.campanielli@zurich.ch

Wir sind für Sie da. **Roberto Campanielli**
078 866 88 58

 **ZURICH**
Because change happenz.

P.P.
3116 Kirchdorf



Mr. Pickwick Pub
The place where people meet